

ÖWGP Zukunftspreis 2026

Wegweisende Innovationen in der Produktionstechnik

Die **Österreichische Wissenschaftliche Gesellschaft für Produktionstechnik ÖWGP**, versteht sich als Zusammenschluss von Professor:innen österreichischer Universitäten mit dem Ziel der Förderung der Wissenschaft und forschungsgeleiteten Lehre auf dem Gebiet der Produktionstechnik.

Mit dem ÖWGP Zukunftspreis 2026 soll das beste Forschungsprojekt Österreichs mit wesentlichen Beiträgen zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit prämiert werden.

Prämiert werden Forschungsarbeiten, die einen innovativen Beitrag zur Steigerung von Produktivität, Ressourceneffizienz oder industrieller Resilienz leisten.

Die Steigerung von Produktivität, Ressourceneffizienz und industrieller Resilienz sind das aktuelle, zentrale Thema der EU. Die Produktionstechnik in Österreich ist dabei in einer Schlüsselposition – sowohl in der Forschung als auch bei ihrer wettbewerbsfähigen Umsetzung.

Mit dem ÖWGP Zukunftspreis werden Forschungsprojekte prämiert, deren Basis eine fundierte Erforschung von Grundlagen ist und welche die daraus gewonnenen Erkenntnisse mit messbarem Erfolg umgesetzt haben. Zielsetzung des Preises ist, der Öffentlichkeit herausragende Innovationen in Produktionssystemen, Produkten und Werkstoffen zu präsentieren.

Teilnahme: Zur Teilnahme berechtigt sich natürliche und juristische Personen, die zum ausgeschriebenen Thema ein Forschungsprojekt initiiert und geleitet haben, das mehrheitlich in Österreich durchgeführt und bis zum Ende der Einreichfrist abgeschlossen wurde.

Einreichung: Bewerbungen bitte elektronisch unter dem Betreff „ÖWGP Zukunftspreis 2026“ an clemens.holzer@unileoben.ac.at.

Einreichfrist: 31. Oktober 2026

Dotierung des Preises: EUR 8.000, –

Präsentation des / der Gewinner:in des ÖWGP-Zukunftspreises beim
Summit Industrie 4.0 in Salzburg, 10.12.2026